

Baudenkmäler

- D-1-83-147-5** **Bergen 1.** Vierseithof; nördlich Wohnhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau in Brockenmauerwerk mit Kniestock, 1887; südlich Stadel, paralleler Flachsatteldachbau mit massiven Giebelseiten, 1887; östlicher Querstadel, zweigeschossiger Satteldachtrakt mit Kniestock, Durchfahrt und eingebauter offener Kapellennische, um 1887; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-10** **Einharting 3.** Ehem. Kleinbauernhaus, eingeschossiger verputzter Blockbau mit Flachsatteldach und Bundwerkgiebel, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-11** **Einharting 7.** Kapellenbildstock, kleiner offener Satteldachbau, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-12** **Elsbeth 1.** Kath. Filialkirche St. Elisabeth, kleiner spätgotischer Saalbau mit Polygonalchor und Westturm, geweiht 1506, um 1700 umgestaltet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-13** **Elsbeth 3.** Stadel, zweigeschossiger Flachsatteldachstadel mit Riegelwand, Bundwerk und massiver Giebelseite, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-14** **Furth 2.** Stadel, kleiner Querbau mit Flachsatteldach und eingebautem Blockbau-Getreidekasten über Bruchstein-Erdgeschoss, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-15** **Gmein 8.** Ehem. Wohnstallhaus, sog. Holzschneider-Hof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss über massivem Erdgeschoss und Bundwerk am Wirtschaftsteil, um 1800.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-16** **Grub 2.** Stadel eines Dreiseithofs, Flachsatteldachbau mit reichem Bundwerk und eingebautem Blockbau-Getreidekasten, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-17** **Grub 4.** Ehem. Bauernhaus, kleiner Mitterstallbau mit Flachsatteldach und Blockbau-Obergeschoss, Anfang 19. Jh., Wirtschaftsteil 2000 ausgebaut.
nachqualifiziert

- D-1-83-147-19** **Grünthal 8.** Kath. Pfarrkirche St. Andreas, neubarocker Saalbau mit eingezogenem Chor, 1896-99, Westturm spätmittelalterlich mit barockem Aufsatz; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-20** **Grünthal 9.** Kath. Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Kniestock, Hochlaube und Putzgliederung, bez. 1879.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-21** **Grünthal 12; In Grünthal.** Vierseithof, aus Nagelfluhmauerwerk, 2. Hälfte 19. Jh., mit erneuertem östlichen Stalltrakt; nordöstlich ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, Wirtschaftsteil zu Wohnzwecken ausgebaut; südlich Stadel, doppeltenniger Flachsatteldachbau, 2. Hälfte 19. Jh.; westlich Remise, zweigeschossiger schmaler Satteldachbau mit Kniestock; Windrad, Stahlkonstruktion, um 1910/20.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-22** **Holling 1.** Stadel eines ehem. Dreiseithofs, Flachsatteldachbau mit Bundwerk über Bruchsteinmauerwerk, nach 1850.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-23** **Hub 1.** Remise, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Bundwerk über Bruchstein-Erdgeschoss, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-24** **Hub 3.** Stadel eines Dreiseithofs, zweitenniger Flachsatteldachbau mit Bundwerk über Bruchstein-Erdgeschoss, um 1862.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-4** **In der Flur Au.** Waldkapelle, Satteldachbau mit offenem Vorjoch, in gotisierenden Formen, wohl um 1920/30.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-8** **In der Flur Burgstall.** Historische Ausstattung; im Kapellenneubau.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-26** **In der Flur Steinbichl.** Bildstock, Granitstehle mit bekrönendem gusseisernem Kruzifix, bez. 1872.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-9** **In Eck.** Kapellenbildstock, offener kleiner Satteldachbau, 2. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-27** **In Kochöd.** Kapelle, kleiner Satteldachbau, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-83-147-41** **In Traunthal.** Hofkapelle, kleiner offener Satteldachbau, Ende 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-47** **In Wang.** Kapelle, kleiner Satteldachbau mit Putzgliederung, 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-38** **Klosterweg 1; Hauptstraße 1.** Kloster St. Theresa der Missionsschwestern vom Heiligsten Erlöser, ehem. Jagdsitz der Garser Augustinerchorherren, nach 1806 Pfarrhof von Wang, zweigeschossiger Satteldachbau mit barockem Nordportal, im Obergeschoss mit Stuckdecken, bez. 1709, Dachwerk Ende 19. Jh. erneuert; ehem. Ökonomie, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, ehem. Stall mit Kreuzgewölbe auf Granitsäulen, im Kern 18. Jh., modern aufgestockt.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-28** **Kochöd 5.** Hakenhof; Wohnstallhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau in Bruchsteinmauerwerk mit Bundwerk am Wirtschaftsteil, Mitte 19. Jh.; quer angeschlossen Flachsatteldachstadel mit Bundwerk und überbautem Blockbau-Getreidekasten, nach 1850 und älter.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-37** **Lärchenweg 2.** Bundwerkstadel, Südflügel des Bauernhofs, mit Flachsatteldach, bez. 1843.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-29** **Leinöd 1.** Remise eines ehem. Vierseithofes, schmaler Flachsatteldachbau mit Bundwerk über massivem Erdgeschoss und integriertem Blockbau-Getreidekasten, um 1830.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-30** **Oberreith 2.** Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, Traufschrot und Bundwerk am Wirtschaftsteil, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-31** **Oberreith 10.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger schmaler Satteldachbau mit Bundwerk am ehem. Wirtschaftsteil, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-32** **Schart 1.** Stadel, paralleler Flachsatteldachbau mit Bundwerkfront, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-33** **Schart 3.** Stadel eines Hakenhofs, Bundwerkstadel mit Flachsatteldach, 3. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-39** **Starzmann 1.** Bauernhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, Traufschrot, Hochlaube und Bundwerkgiebel, 1807; paralleler Bundwerkstadel mit Flachsatteldach, bez. 1824.
nachqualifiziert

- D-1-83-147-44** **Unterbierwang 8.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Kniestock und Gitterbundwerk am Wirtschaftsteil, um 1850/60.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-34** **Unterfeld.** Flurkreuz, aus Stein, bez. 1685.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-45** **Untertzarnham 13.** Kath. Filialkirche St. Viktor und Corona, kleine spätgotische Saalkirche mit Polygonalchor und Westturm, 2. Hälfte 15. Jh., barocker Ausbau 1755; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-53** **Wang 13; Wang 11.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau in Natursteinmauerwerk, an neugotischer Haustür bez. 1876, am nördlichen Giebel bez. 1951, Stallteil zu Wohnzwecken ausgebaut; südlich angebaut kleines Wohnhaus, erdgeschossiger Flachsatteldachbau in Natursteinmauerwerk, um 1876.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-48** **Wang 76.** Stadel, ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossig mit Flachsatteldach, Erdgeschoß Ständerbohlenbau und Natursteinmauerwerk, Obergeschoß Blockbau mit Bundwerktenne, 18. Jh., um 1900 an diesen Standort versetzt.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-46** **Wang 109.** Kath. Pfarrkirche St. Georg, gotischer Saalbau mit Polygonalchor und Westturm, 15. Jh., im 18. Jh. barockisiert, großer Saalanbau nach Süden, von Friedrich Haindl jun., 1939; mit Ausstattung; Friedhofskapelle, jetzt Kriegergedächtniskapelle, kleiner einseitig offener Bau mit Pilastergliederung und geschweiftem Dach, Anfang 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-25** **Wanger Feld in der Flur Hub.** Kapelle, kleiner Satteldachbau, 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-1** **Wasserburger Straße 3.** Kath. Filialkirche St. Aegid, spätgotischer Saalbau mit Polygonalchor und Westturm, barocker Ausbau Ende 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-83-147-50** **Westen 2.** Kapelle, neugotischer Satteldachbau, um 1900; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 40

Bodendenkmäler

- D-1-7839-0027** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7839-0028** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7839-0033** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7839-0102** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Georg in Wang und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-7839-0103** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Elisabeth in Elsbeth.
nachqualifiziert
- D-1-7840-0041** Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7840-0056** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Andreas in Grünthal und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-7840-0213** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Ägidius in Unterreit.
nachqualifiziert
- D-1-7840-0215** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Viktor und Corona in Unterzarnham mit aufgelassenem Friedhof.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 9